

**Schriften zu
ORGANISATION UND INFORMATION**

Herausgegeben von
Hagen Lindstädt

Band 2

Christian Wirtz

**Wertorientierte
Unternehmenssteuerung in
netzbasierten Industrien**

Die Perspektive der ehemaligen Monopolisten

Rainer Hampp Verlag

Geleitwort

Netzbasierte Industrien im Sinne der vorliegenden Arbeit sind solche, in denen die angebotenen Leistungen auf einer physischen Netzinfrastruktur basieren. Seit längerer Zeit ist in diesen Branchen, zu denen die Telekommunikation, der Bahnsektor, sowie Strom-, Gas- und Wasserindustrie gehören, eine zunehmende Bedeutung ökonomischer und unternehmerischer Prinzipien und Orientierungen zu beobachten, die vor allem durch die Abnahme von Wettbewerbsbeschränkungen in diesen einst typischerweise monopolistisch geprägten Branchen ausgelöst wurde. Durch den Übergang von regulierten zu liberalisierten Marktformen befinden sich netzbasierte Industrien in einer besonderen Situation. Für Management und Organisation ehemaliger Monopolisten in diesen Industrien bedeutet dies eine doppelte Herausforderung. Zunächst muss das Management den Übergang von der Marktregulierung zur Liberalisierung schaffen. Gleichzeitig sind die originären Herausforderungen des Netzbetriebes zu bewältigen: Ausbau und Instandhaltung der Netzinfrastruktur, intensiver Koordinationsbedarf bei seiner Nutzung sowie das komplexe, simultane Produkt-/Preis- und Kapazitätsmanagement.

Bei der wertorientierten Unternehmenssteuerung wird bekanntermaßen der Unternehmenswert aus Sicht der Eigentümer als zentrale Regelgröße verwendet. Die hierbei entstandene Literatur behandelt das Prinzip der Wertorientierung gewöhnlich entweder, ohne auf Branchenbesonderheiten abzustellen, oder unter Berücksichtigung der Spezifika *einzelner* Branchen. Die vorliegende Arbeit schlägt stattdessen einen mittleren Weg ein, indem sie mit den netzbasierten Industrien eine Menge spezifischer Branchen betrachtet. In der Begründung, die Herr Dr. Christian Wirtz für diese Wahl des Untersuchungsobjektes gibt, liegt die Grundidee der Arbeit.

Der Autor argumentiert in ihrem Verlaufe, dass netzbasierte Industrien untereinander so weitgehende Parallelen aufweisen, und dass sie sich gleichzeitig von anderen Dienstleistungs- und Industriebereichen so deutlich unterscheiden, dass es sinnvoll ist, diese Industrien in Bezug auf eine wertorientierte Unternehmenssteuerung übergreifend zu analysieren. Bei dieser Untersuchung arbeitet Herr Dr. Wirtz Parallelen und Unterschiede zwischen den netzbasierten Industrien im Hinblick auf drei Aspekte heraus: Erstens hinsichtlich der Charakteristika und Merkmale der untersuchten Branchen und zweitens hinsichtlich Möglichkeiten, Konzepten und Grenzen einer wertorientierten Steuerung in ihnen. Drittens schließlich werden aktuelle Instrumente für das (teilweise simultane) Management von Preisen, Produktdifferenzierungen und Kapazitätsauslastungen in derartigen Organisationen vor- und einander gegenübergestellt, und die relative Bedeutung dieser Konzepte wird mittels einer selbst entwickelten Heuristik beurteilt.

Durch die Kombination von Methoden der wertorientierten Steuerung mit diesen aktuellen Managementinstrumenten ist Herrn Dr. Wirtz ein origineller, praxisrelevanter und interessanter Beitrag für die Unternehmenslenkung in diesen Industrien gelungen.

Vorwort

Die vorliegende Arbeit verbindet den theoretischen Bezugsrahmen der wertorientierten Unternehmenssteuerung mit einer praxisrelevanten, übergreifenden Betrachtung netzbasierter Industrien. In der vielschichtigen Literatur zum Shareholder Value-Ansatz wird das Prinzip der Wertorientierung entweder allgemein ohne Industriebezug oder sehr spezifisch bezogen auf einzelne Industrien diskutiert. Vor diesem Hintergrund sowie wegen der Parallelen zwischen einzelnen netzbasierten Industrien und ihrer klaren Abgrenzung zu anderen Industrie- und Dienstleistungssektoren bestand die Zielsetzung der Arbeit darin, ein übergreifendes Konzept für eine wertorientierte Unternehmenssteuerung für netzbasierte Industrien zu entwickeln.

Mein ganz herzlicher Dank gilt meinem Doktorvater Herrn Prof. Dr. Hagen Lindstädt, der mich mit viel Engagement und wertvollen Ratschlägen bei der Anfertigung meiner Dissertation optimal unterstützte. Herrn Prof. Dr. Bernhard Schwetzler danke ich für die bereitwillige Übernahme des Zweitgutachtens. Zu besonderem Dank bin ich Herrn Prof. Dr. Arnt Spandau verpflichtet, der nicht nur die Anfertigung des Drittgutachtens übernahm, sondern mich mit seiner engagierten Art auch bereits während meines Studiums immer wieder begeisterte.

Ferner möchte ich Herrn Dr. Fabian Billing, Herrn Carsten Cramme M.Sc., meinem Bruder Dr. Markus M. Wirtz sowie meinem Vater Fritz Wirtz herzlich danken; sie standen stets für wertvolle Diskussionen zur Verfügung und haben die Mühe des Korrekturlesens auf sich genommen. Ganz besonderer Dank gilt meiner Großmutter, meinem Onkel und insbesondere meinen Eltern, die mich während meines gesamten Studiums motivierten, förderten und unermüdlich unterstützten.

Die Arbeit entstand im Rahmen des Fellowship-Programms meines Arbeitgebers, McKinsey&Company, der mich zur Anfertigung der Dissertation freistellte, wofür ich mich ebenfalls bedanken möchte.

Der größte Dank gebührt meiner lieben Frau Stéphanie, die mir durch ihren grenzenlosen Rückhalt half, die Tiefen während der Erstellung der Arbeit zu überwinden und durch deren Zuspruch die Arbeit in dieser Form erst entstehen konnte. Ihr sei die Arbeit von Herzen gewidmet.

Christian Wirtz

Düsseldorf, den 18. August 2003

INHALTSÜBERSICHT

INHALTSÜBERSICHT	I
INHALTSVERZEICHNIS	II
ABBILDUNGSVERZEICHNIS	VII
TABELLENVERZEICHNIS	X
ABKÜRZUNGS-UND SYMBOLVERZEICHNIS	XI
1 EINLEITUNG.....	1
1.1 HINTERGRUND UND ZIELE DER ARBEIT	1
1.2 ABGRENZUNG DES BETRACHTUNGSGEGENSTANDS	5
1.3 VORGEHENSWEISE UND AUFBAU DER ARBEIT	9
2 NETZBASIERTE INDUSTRIEN: DER INDUSTRIESPEZIFISCHE BEZUGSRAHMEN	11
2.1 BESONDERHEITEN NETZBASIERTER INDUSTRIEN	11
2.2 VERIFIZIERUNG DER BESONDERHEITEN ENTLANG DER EINZELNEN NETZBASIERTEN BEISPIELINDUSTRIEN	27
2.3 TYPISIERUNG NETZBASIERTER INDUSTRIEN	95
3 STEUERUNGANSÄTZE DER WERTORIENTIERTEN UNTERNEHMENSSTEUERUNG IN NETZBASIERTEN INDUSTRIEN.....	103
3.1 GRUNDÜBERLEGUNGEN ZUR WERTORIENTIERTEN UNTERNEHMENS-STEUERUNG	103
3.2 STEUERUNGANSÄTZE FÜR DIE ENTSCHEIDUNGSUNTERSTÜTZUNG INNERHALB EINER WERTORIENTIERTEN UNTERNEHMENSSTEUERUNG IN NETZBASIERTEN INDUSTRIEN	134
3.3 STEUERUNGANSÄTZE FÜR DIE ERFOLGSMESSUNG INNERHALB EINER WERTORIENTIERTEN UNTERNEHMENSSTEUERUNG IN NETZBASIERTEN INDUSTRIEN	139
4 INSTRUMENTE EINER WERTORIENTIERTEN UNTERNEHMENSSTEUERUNG IN NETZBASIERTEN INDUSTRIEN.....	185
4.1 EINIGE ÜBERLEGUNGEN ZUM MANAGEMENT DER TRANSITION VON REGULIERTEN ZU LIBERALISIERTEN MARKTSTRUKTUREN	187
4.2 INSTRUMENTE ZUM AUSBAU UND ZUR INSTANDHALTUNG DER NETZINFRASTRUKTUR	191
4.3 INSTRUMENTE ZUR ISOLIERTEN PREISSETZUNG	215
4.4 INSTRUMENTE ZUM SIMULTANEN MANAGEMENT VON PREISSETZUNG, PRODUKTDIFFERENZIERUNG UND KAPAZITÄTSAUSLASTUNG	248
4.5 EINE HEURISTIK FÜR DIE BEDEUTUNG DER BESCHRIEBENEN INSTRUMENTE IN DEN BEISPIELINDUSTRIEN	279
5 ZUSAMMENFASSUNG DER ERGEBNISSE	288
ANHANG	294
LITERATURVERZEICHNIS	298

INHALTSVERZEICHNIS

Inhaltsübersicht	I
Inhaltsverzeichnis	II
Abbildungsverzeichnis	VII
Tabellenverzeichnis	X
Abkürzungs-und symbolverzeichnis	XI
1 Einleitung	1
1.1 Hintergrund und Ziele der Arbeit	1
1.2 Abgrenzung des Betrachtungsgegenstands	5
1.2.1 Definition von „netzbasierten Industrien“ und Abgrenzung der zu betrachtenden Beispielindustrien	5
1.2.1.1 Auf einem „physischen“ Netz basierende Industrien	5
1.2.1.2 Auf einem „temporären“ Netz basierende Industrien	5
1.2.1.3 Abgrenzung der zu betrachtenden Beispielindustrien	6
1.2.2 Abgrenzung des Begriffs „wertorientierte Unternehmenssteuerung“	6
1.2.2.1 Unternehmenswertorientierung - Begriff und Abgrenzung	7
1.2.2.2 Unternehmenssteuerung - Begriff und Abgrenzung	8
1.2.2.3 Die wertorientierte Unternehmenssteuerung	8
1.3 Vorgehensweise und Aufbau der Arbeit	9
2 Netzbasierte Industrien: Der industriespezifische Bezugsrahmen	11
2.1 Besonderheiten netzbasierter Industrien	11
2.1.1 (De-)Regulierung/Liberalisierung der Märkte netzbasierter Industrien	12
2.1.2 Bedeutung von Ausbau und Instandhaltung der Netzinfrastruktur	22
2.1.3 Bedeutung der Produkt- und Preisgestaltung	23
2.1.4 Koordinationsbedarf bei der Nutzung der Netzinfrastruktur	25
2.2 Verifizierung der Besonderheiten entlang der einzelnen netzbasierten Beispielindustrien	27
2.2.1 Telekommunikation	28
2.2.1.1 (De-)Regulierung/Liberalisierung	28
2.2.1.2 Bedeutung von Ausbau und Instandhaltung der Netzinfrastruktur	34
2.2.1.3 Bedeutung der Produkt- und Preisgestaltung	36
2.2.1.4 Koordinationsbedarf bei der Nutzung der Netzinfrastruktur	37
2.2.2 Bahnsektor	38

2.2.2.1 (De-)Regulierung/Liberalisierung.....	40
2.2.2.2 Bedeutung von Ausbau und Instandhaltung der Netzinfrastruktur	48
2.2.2.3 Bedeutung der Produkt- und Preisgestaltung.....	49
2.2.2.4 Koordinationsbedarf bei der Nutzung der Netzinfrastruktur	50
2.2.3 Stromindustrie.....	50
2.2.3.1 (De-)Regulierung/Liberalisierung.....	53
2.2.3.2 Bedeutung von Ausbau und Instandhaltung der Netzinfrastruktur	67
2.2.3.3 Bedeutung der Produkt- und Preisgestaltung.....	67
2.2.3.4 Koordinationsbedarf bei der Nutzung der Netzinfrastruktur	69
2.2.4 Gasindustrie	70
2.2.4.1 (De-)Regulierung/Liberalisierung - Gasindustrie	71
2.2.4.2 Bedeutung von Ausbau und Instandhaltung der Netzinfrastruktur	84
2.2.4.3 Bedeutung der Produkt- und Preisgestaltung.....	85
2.2.4.4 Koordinationsbedarf bei der Nutzung der Netzinfrastruktur	87
2.2.5 Wasserversorgung.....	88
2.2.5.1 (De-)Regulierung/Liberalisierung.....	88
2.2.5.2 Bedeutung von Ausbau und Instandhaltung der Netzinfrastruktur	92
2.2.5.3 Bedeutung der Produkt- und Preisgestaltung.....	92
2.2.5.4 Koordinationsbedarf bei der Nutzung der Netzinfrastruktur	93
2.3 Typisierung netzbasierter Industrien	95
2.3.1 Unterschiede zwischen den Beispielindustrien und zusammenfassende Einordnung der Realtypen netzbasierten Industrien	95
2.3.2 Definition des Idealtyps netzbasierter Industrien	98
3 Steuerungsansätze der wertorientierten Unternehmens-steuerung in netzbasierten industrien.....	103
3.1 Grundüberlegungen zur wertorientierten Unternehmens-steuerung	103
3.1.1 Entwicklung der Literatur zur wertorientierten Unternehmenssteuerung	103
3.1.2 Notwendigkeit einer wertorientierten Unternehmenssteuerung in netzbasierten Industrien	107
3.1.2.1 Allgemeine Gründe für eine wertorientierte Unternehmenssteuerung	107

3.1.2.2	Besondere Gründe für eine wertorientierte Unternehmenssteuerung in netzbasierten Industrien	112
3.1.2.2.1	<i>Potenzielle Ineffizienzen und Zielabweichung durch monopoltypische Verzerrungen von Preis- und Kostenstrukturen.....</i>	<i>112</i>
3.1.2.2.2	<i>Verstärkte Marktbewegungen im Zuge der Liberalisierung</i>	<i>116</i>
3.1.2.3	Schwierigkeiten „traditioneller“, gewinnorientierter Steuerungsgrößen	117
3.1.3	Perspektiven der wertorientierten Unternehmenssteuerung und ihre Verankerung im gesamten Unternehmen	120
3.1.3.1	Entscheidungsunterstützung - ex-ante Perspektive der Wertorientierung	121
3.1.3.2	Erfolgsmessung - ex-post Perspektive der Wertorientierung	124
3.1.3.3	Durchgängige Verankerung der Wertorientierung im gesamten Unternehmen	130
3.2	Steuerungsansätze für die Entscheidungsunterstützung innerhalb einer wertorientierten Unternehmenssteuerung in netzbasierten Industrien	134
3.2.1	Der Discounted-Cashflow-Ansatz: Grundidee und einige Varianten	135
3.2.2	Der DCF/APV-Ansatz als präferierte Steuerungsgröße für die Entscheidungsunterstützung innerhalb der wertorientierten Unternehmenssteuerung in netzbasierten Industrien.....	138
3.3	Steuerungsansätze für die Erfolgsmessung innerhalb einer wertorientierten Unternehmenssteuerung in netzbasierten Industrien	139
3.3.1	Zentrale Schwierigkeiten der DCF-Methode im Hinblick auf die Erfolgsmessung: Einhaltung der Erwartungsunabhängigkeit	141
3.3.2	Ausgewählte Ansätze zur Erfolgsmessung innerhalb einer wertorientierten Unternehmenssteuerung.....	142
3.3.2.1	Der Economic-Value-Added-Ansatz von Stern Stewart & Co.	142
3.3.2.1.1	<i>Ermittlung des operativen Ergebnisses nach Steuern</i>	<i>143</i>
3.3.2.1.2	<i>Ermittlung des investierten Kapitals</i>	<i>144</i>
3.3.2.1.3	<i>Ermittlung des Kapitalkostensatzes.....</i>	<i>145</i>
3.3.2.1.4	<i>Kritische Analyse des EVA-Ansatzes.....</i>	<i>150</i>
3.3.2.2	Der ursprüngliche Cash-Value-Added-Ansatz	153
3.3.2.2.1	<i>Ermittlung der Bruttoinvestitionsbasis.....</i>	<i>154</i>
3.3.2.2.2	<i>Ermittlung der nicht-abschreibbaren Aktiva.....</i>	<i>156</i>

3.3.2.2.3	<i>Ermittlung des Brutto-Cashflows einer Periode..</i>	156
3.3.2.2.4	<i>Ermittlung der Nutzungsdauer des Sachanlagevermögens</i>	157
3.3.2.2.5	<i>Ermittlung des Kapitalkostensatzes und Berechnung des CVA</i>	158
3.3.2.2.6	<i>Kritische Analyse des ursprünglichen CVA-Ansatzes</i>	159
3.3.2.3	<i>Der modifizierte Cash-Value-Added-Ansatz.....</i>	164
3.3.2.3.1	<i>Unterschiede zwischen ursprünglichem und modifiziertem CVA-Ansatz.....</i>	164
3.3.2.3.2	<i>Kritische Analyse des modifizierten CVA-Ansatz.</i>	165
3.3.3	<i>Entwicklung des Cashflow-based-Value-Added-Ansatzes als präferierte Steuerungsgröße für die Erfolgsmessung innerhalb der wertorientierten Unternehmenssteuerung in netzbasierten Industrien</i>	167
3.3.3.1	<i>Ermittlung der relevanten Erfolgsgröße.....</i>	173
3.3.3.2	<i>Berechnung des investierten Kapitals</i>	176
3.3.3.3	<i>Bestimmung der Kapitalkosten</i>	178
3.3.3.4	<i>Definition des präferierten Renditemaßes und der präferierten absoluten Residualgewinngröße.....</i>	180
4	<i>Instrumente einer wertorientierten Unternehmenssteuerung in netzbasierten Industrien.....</i>	185
4.1	<i>Einige Überlegungen zum Management der Transition von regulierten zu liberalisierten Marktstrukturen</i>	187
4.2	<i>Instrumente zum Ausbau und zur Instandhaltung der Netzinfrastruktur</i>	191
4.2.1	<i>Asset Management bei wiederkehrenden Infrastrukturentscheidungen</i>	195
4.2.2	<i>Asset und Risiko Management bei nicht-wiederkehrenden Infrastrukturentscheidungen</i>	202
4.3	<i>Instrumente zur isolierten Preissetzung</i>	215
4.3.1	<i>Grundlagen der Preispolitik.....</i>	216
4.3.2	<i>Nutzung unterschiedlicher Preisfindungsverfahren in netzbasierten Industrien</i>	220
4.3.2.1	<i>Kostenorientierte Preisfindungsverfahren.....</i>	221
4.3.2.2	<i>Kundennutzenorientierte Preisfindungsverfahren.....</i>	226
4.3.2.3	<i>Wettbewerbsorientierte Preisfindungsverfahren.....</i>	231
4.4	<i>Instrumente zum simultanen Management von Preissetzung, Produktdifferenzierung und Kapazitätsauslastung</i>	248

4.4.1	Yield / Revenue Management	249
4.4.1.1	Abschöpfung der Konsumentenrente und Reduzierung der unbefriedigten Nachfrage	255
4.4.1.2	Optimierung der Kapazitätszuteilung zu einzelnen Produkten	259
4.4.1.3	Optimierung der Kapazitätsauslastung durch gezielte Überbuchungen	264
4.4.2	Wechselquoten Management.....	269
4.5	Eine Heuristik für die Bedeutung der beschriebenen Instrumente in den Beispielindustrien	279
5	Zusammenfassung der Ergebnisse	288
	Anhang	294
	Literaturverzeichnis	298

ABBILDUNGSVERZEICHNIS

Abbildung 2-1: Prognostizierte Entwicklung der durchschnittlichen Investitionsintensität von zehn ehemaligen Monopolisten des europäischen Telekommunikationsmarkts.....	35
Abbildung 2-2: Struktur des deutschen Strommarkts.....	52
Abbildung 2-3: Preisentwicklung verschiedener Segmente des deutschen Strommarkts zwischen 1998 und 2000.....	60
Abbildung 2-4: Unterschiedliche Ebenen des Entflechtungsgrads innerhalb des EU-Strombinnenmarkts	64
Abbildung 2-5: Struktur des deutschen Erdgasmarkts	71
Abbildung 2-6: Zusammenfassung der Analyse der Beispielindustrien in Bezug auf die vier Besonderheiten netzbasierter Industrien.....	97
Abbildung 2-7: Zusammenfassende Einordnung der Realtypen (Beispielindustrien)	98
Abbildung 2-8: Definition des Idealtyps netzbasierter Industrien	101
Abbildung 2-9: Merkmalsausprägungen des Idealtyps netzbasierter Industrien	102
Abbildung 3-1: Steuerungskreislauf zur Verknüpfung von Entscheidungsunterstützung und Erfolgsmessung	121
Abbildung 3-2: Gegenüberstellung der an eine Steuerungsgröße gestellten Anforderungen aus ex-ante und ex-post Perspektive	128
Abbildung 3-3: Relevante Steuerungsparameter nach Organisationsebenen.....	130
Abbildung 4-1: Zusammenspiel von Steuerungsansatz und Instrumenten einer wertorientierten Unternehmenssteuerung in netzbasierten Industrien	185
Abbildung 4-2: Zusammenhang zwischen den Instrumenten einer wertorientierten Unternehmenssteuerung und den Besonderheiten netzbasierter Industrien.....	187
Abbildung 4-3: Ermittlung der optimalen Wartungshäufigkeit als ein typisches Optimierungsproblem des Asset-Managements.....	193
Abbildung 4-4: Bereits erzielte sowie angestrebte Verbesserung in Bezug auf Kosten und Qualität von 18 Bahn- und Energieunternehmen	193
Abbildung 4-5: Optimierung des Investitionsumfangs	199

Abbildung 4-6: Entscheidungsfindungsprozess bei nicht-wiederkehrenden Infrastrukturentscheidungen	203
Abbildung 4-7: Value-at-Risk-Bestimmung bei normalverteiltem Cashflow	210
Abbildung 4-8: Preissteigerungseffekt bei einer GuV-Struktur eines Durchschnittsunternehmens des S&P-500-Index	216
Abbildung 4-9: Verluste bei grenzkostenorientierten "Preisvorgaben" durch den Regulierer	225
Abbildung 4-10: Aufbau einer Value Map	228
Abbildung 4-11: Unterschiede zwischen der Einschätzung des Unternehmens und tatsächlicher Positionierung innerhalb der Value Map	232
Abbildung 4-12: Unterschiedliche Risiken von Preiskämpfen bei Neupositionierungen innerhalb der Value Map	234
Abbildung 4-13: Beispiel für einen wertvernichtenden Preiskampf nach Liberalisierung des Telekommunikationsmarkts	236
Abbildung 4-14: Vorgehen zur strukturierten (Preis-)Entscheidungsfindung basierend auf spieltheoretischen Überlegungen	238
Abbildung 4-15: Ergebnis-Matrix bei zwei Handlungsoptionen und gleichzeitigem Preisgebot	241
Abbildung 4-16: Ergebnis-Matrix bei zwei Handlungsoptionen und sequenzieller Preisbildung	242
Abbildung 4-17: Preisdifferenzierung zur Abschöpfung der Konsumentenrente und Reduzierung der unbefriedigten Nachfrag	255
Abbildung 4-18: Ermittlung der optimalen Überbuchungskapazität	266
Abbildung 4-19: Durchschnittliche Marktanteilsverluste der ehemaligen Monopolisten im ersten Jahr nach Marktöffnung in ausgewählten Ländern	271
Abbildung 4-20: Preissenkung ausgewählter, ehemaliger Monopolisten im Jahr vor und nach der Marktöffnung	272
Abbildung 4-21: Preiskenntnisse und verfälschte Preiswahrnehmung von Kunden des Telekommunikation	273
Abbildung 4-22: Segmentierung zur Erarbeitung von zielgruppenorientierten Maßnahmen	277

Abbildung 4-23: Merkmalsausprägungen und Bedeutung der Instrumente innerhalb der Telekommunikation	282
Abbildung 4-24: Merkmalsausprägungen und Bedeutung der Instrumente innerhalb des Bahnsektors	283
Abbildung 4-25: Merkmalsausprägungen und Bedeutung der Instrumente innerhalb der Stromindustrie.....	284
Abbildung 4-26: Merkmalsausprägungen und Bedeutung der Instrumente innerhalb der Gasindustrie	284
Abbildung 4-27: Merkmalsausprägungen und Bedeutung der Instrumente innerhalb der Wasserversorgung.....	285
Abbildung 4-28: Zusammenfassung der Bedeutung der analysierten Instrumente für die jeweiligen Beispielindustrien.....	286

TABELLENVERZEICHNIS

Tabelle 2-1: Öffnungsgrad des Strommarkts in der EU	62
Tabelle 2-2: Öffnungsgrad des Erdgasmarkts in der EU	80
Tabelle 3-1: Berechnung des operativen Ergebnisses	173
Tabelle 3-2: Berechnung des operativen Cashflows nach DVFA/SG.....	174
Tabelle 3-3: Berechnung der Steuern auf das operative Ergebnis	176
Tabelle 3-4: Berechnung der Cashflow-basierten Erfolgsgröße des präferierten Ansatzes	176
Tabelle 3-5: Berechnung des Gesamtkapitals auf Basis nicht abgeschriebener Anschaffungs- bzw. Herstellkosten	178

ABKÜRZUNGS-UND SYMBOLVERZEICHNIS

μ	Durchschnittlicher Erwartungswert der Cashflows (bei Normalverteilung)
σ	Standardabweichung (bei Normalverteilung)
λ	Umformung des Lagrange-Parameters
ε_i	Absolute Preiselastizität der Nachfrage nach dem i-ten Produkt
β_l	Beta eines verschuldeten Unternehmens (levered)
β_U	Spezifisches Risiko des Unternehmens
β_{unl}	Beta ohne Verschuldung (unlevered)
AA	Abschreibbare Aktiva
ADSL	Asymmetric Digital Subscriber Line
AEG	Allgemeines Eisenbahngesetz
AfA ^{ök}	Ökonomische Abschreibung
AG	Aktiengesellschaft
APT	Arbitrage Pricing Theory
APV	Adjusted Present Value
Aufl.	Auflage
BAKOM	Bundesamt für Kommunikation (Schweiz)
BCF	Brutto-Cashflow
BCG	The Boston Consulting Group
Bed ^{Inst} _i	Bedeutung des Instruments
BGW	Bundesverband der Deutschen Gas- und Wasserwirtschaft
BIB	Bruttoinvestitionsbasis
bzw.	beziehungsweise
CbROIC	Cashflow-based Return On Invested Capital
CbVA	Cashflow-based Value Added
CF	Cashflow
CFROI	Cashflow Return On Investment
CMT	Comision del Mercado de las Telecomunicaciones (spanische Regulierungsbehörde)
cov	Covarianz
CVA	Cash Value Added
d.h.	das heißt
DCF	Discounted Cashflow
DUK	Durchschnittlicher Kapitalkostensatz
DVaR	Discounted Value at Risk

EBITDA	Earnings Before Interest, Tax, Depreciation and Amortization
EBZugV	Eisenbahnunternehmer-Berufszugangsverordnung
EEX	European Energy Exchange
EIBV	Eisenbahninfrastruktur-Benutzungsverordnung
EK	Eigenkapital
ENeuGH	Eisenbahnneuordnungsgesetz
EnWG	Energiewirtschaftsgesetz
EPS	Earnings Per Share
EU	Europäische Union
EuGH	Europäischer Gerichtshof
EVA	Economic Value Added
EVU	Energieversorgungsunternehmen
FK	Fremdkapital
FMK	Fehlmengenkosten
GE	Grenzerlös
Gew ^{MIK} _n	Gewichtung der n-ten Merkmal-Instrument-Kombination
GG	Grundgesetz
ggf	gegebenenfalls
GK	Gesamtkapital
GK ^{AHK}	Gesamtkapital auf Basis nicht abgeschriebener Anschaffungs- bzw. Herstellkosten
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GrKo _i	Grenzkosten des i-ten Produkts
GuV	Gewinn- und Verlustrechnung
GWB	Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkung
I ₀	Investitionsauszahlung in Periode 0
ICE	InterCity Express
IEA	International Energy Agency
inkl.	inklusive
IZF	Interner Zinsfuß
Jg.	Jahrgang
k	Kapitalkostensatz
K	Kontingent/Teilkapazität
k _e	Eigenkapitalkostensatz
kef	Kapitalerhaltungsfaktor
k _f	Fremdkapitalkostensatz
LAN	Local Area Network
LPX	Leipziger Power Exchange
M	Mittelwert

MAP _n	Ausprägung des n-ten Merkmals
MIK	Merkmal-Instrument Kombination
MIS	Management-Information-System
MVA	Market Value Added
NAA	Nicht abschreibbare Aktiva
NBW ₀	Nettobarwert in Periode 0
NOPAT	Net Operating Profit After Taxes
nP	Niedrigster Preis
NPT	Norwegian Post and Telecommunications Authority (norwegische Regulierungsbehörde)
NTA	National Telecom Agency (dänische Regulierungsbehörde)
NZV	Netzzugangsverordnung
OCF ^{nSt}	Operativer Cashflow nach Steuern
OECD	Organisation for Economic Co-operation and Development
OPTA	Onafhankelijke Post en Telecommunicatie Autoriteit (niederländische Regulierungsbehörde)
OTIF	Organisation für den internationalen Eisenbahnverkehr
P	Preis
P _i	Preis des i-ten Produkts
PK	Preisklasse
PTS	Swedish National Post and Telecom Agency (schwedische Regulierungsbehörde)
r	Rendite auf das eingesetzte Kapital
RAPM	Risk Adjusted Profitability Measurements
RE	Regional Express
RegTP	Regulierungsbehörde für Telekommunikation und Post
r _f	Risikofreie Rendite
RG	Residualgewinn
RG ^A	Residualgewinn (gemäß Annuitätenmethode)
r _M	Durchschnittliche Marktrendite
ROA	Return On Asset
ROE	Return On Equity
ROI	Return On Investment
ROS	Return On Sales
RP _M	Risikoprämie des Markts
r _U	Spezifische Rendite des Unternehmens
S.	Seite
SMP	Significant Market Power

SROSR	Shareholder-Return On Shareholder-Risk
TEntgV	Telekommunikations-Entgeltregulierungs- verordnung
TGV	Train Grande Vitesse
TKG	Telekommunikationsgesetz
TPS	Trassenpreissystem
t_U	Grenzsteuersatz des Unternehmens
var	Varianz
VaR	Value at Risk
vgl.	vergleiche
W	Wahrscheinlichkeit
WACC	Weighted Average Cost of Capital (gewichteter Gesamtkapitalkostensatz)
WAN	Wide Area Network
WFM	Wahrscheinlichkeit der Ablehnung einer Nachfrageeinheit
z_α	(1- α)-Quantil innerhalb der Normalverteilung
z.B.	zum Beispiel

LITERATURVERZEICHNIS

- ADPG PUBLISHING, World's Largest Online Telecom Dictionary, www.telecomdefinitions.com, 29. Mai 2002.
- AHLBERG, J.; HOOVER, E.W.; DE MORA, H.; NAUCLÉR, T., Pricing Commodities: What you see is not what you get, in: The McKinsey Quarterly, Number 3, 1995, S. 67-77.
- ANTHONY, R.N.; DEARDEN, J.; GOVINDARAJAN, V., Management Control Systems, 7. Aufl., Boston 1991.
- AXELROD, R., The Evolution of Cooperation, New York 1984.
- BACIDORE, J.; BOQUIST, J.A.; MILBOURN, T.T.; THAKOR, A.V., The search for the best financial performance measure, in: Financial Analyst Journal, May/June 1997, S. 11-20.
- BALLWIESER, W., Adolf Moxter und der Shareholder Value-Ansatz, in: Bilanzrecht und Kapitalmarkt, Ballwieser, W. (Hrsg.); Böcking, H.J. (Hrsg.); Drukarczyk, J. (Hrsg.); Schmidt, R.H. (Hrsg.), Düsseldorf 1994, S. 1377-1405.
- BAUMOL, W.J., Contestable Markets: An Uprising in the Theory of Industrial Structure, in: American Economic Review, Vol. 72, No. 1, 1982, S. 1-15.
- BAUMOL, W.J.; ORDOVER, J.; WILLIG, R., Parity pricing and its critics: necessary condition for efficiency in provision of bottleneck services to competitors, in: Yale Journal on Regulation, Vol. 14, 1997, S. 146-163.
- BAUMOL, W.J.; PANZAR, J.; WILLIG, R., Contestable Markets and the Theory of Industry Structure, New York 1982.
- BAUMOL, W.J.; SIDAK, J., The pricing of inputs sold to competitors, Yale Journal on Regulation, 11, 1994, S. 171-202.
- BAXMANN, U.G., Kreditrisikomanagement im Bankwesen, 2. Norddeutscher Bankentag, 5. Kreditwirtschaftliches Kontaktforum, Bankseminar Lüneburg, Frankfurt/Main 2001.
- BEB ERDGAS UND ERDÖL GMBH, Unternehmensbericht 2000, Homepage - Das Unternehmen - Daten & Fakten - Unternehmensbericht 2000, www.beb.de, 9. Juni 2002.
- BECKER, P., Rechtlicher Regelungsbedarf beim Netzzugang, in: Energiewirtschaft im Aufbruch: Analysen - Szenarien - Strategien, Becker, P. (Hrsg.); Held, C. (Hrsg.); Riedel, M. (Hrsg.); Theobald, C. (Hrsg.), Köln 2001, S. 86-95.

-
- BELOBABA, P.P., Air Travel Demand and Airline Seat Inventory Management, unveröffentlichte Diss., Massachusetts Institute of Technology, Cambridge (Massachusetts) 1987.
- BERENS, W.; SCHMITTING, W., Neuere Entwicklungen im industriellen Rechnungswesen: Produktionsprogrammplanung im Spannungsfeld zwischen Theorie und Praxis, in: Betriebswirtschaftliches Controlling: Planung - Entscheidung - Organisation, Rieper, B (Hrsg.); Witte, T. (Hrsg.); Berens, W. (Hrsg.), Wiesbaden 1996, S. 1-30.
- BERSCHIN, F., Das Trassenpreissystem - Hindernis für mehr Bahn?, in: Bahnreport, Nr. 1, 2000, S. 5-10.
- BERTSCH, L.H., Yield Management, in: Handwörterbuch der Produktionswirtschaft, 2. Aufl., Kern, W. (Hrsg.), Schröder, H.-H. (Hrsg.), Weber, J. (Hrsg.), Stuttgart 1996, Sp. 2257-2270.
- BEWAG AG, Geschäftsbericht 1999/2000, Berlin 2000.
- BISCHOFF, J., Das Shareholder Value-Konzept, Diss., Wiesbaden 1994.
- BLEICHER, K., Das Konzept integriertes Management, 2. Aufl., Frankfurt/Main, New York 1992.
- BOULDING, K.E., The Theory of a Single Investment, in: Quarterly Journal of Economics, Vol. 45, 1935, S. 475-494.
- BOULDING, K.E., Time and Investment, in: Economica, Vol. 3, 1936, S. 196-200.
- BREALEY, R.A.; Myers, St.C., Principles of corporate finance, 6th edition, New York 2000.
- BREID, V., Erfolgspotentialrechnung, Diss., Stuttgart 1994.
- BRINK, H.J., Zur Planung des optimalen Fertigungsprogramms, Köln et al. 1966.
- BRINK, H.-J., Organisation der Kontrolle, in: Handwörterbuch der Organisation, 3. völlig neu gestaltete Aufl., Frese, E. (Hrsg.), Stuttgart 1992, Sp. 1143-1151.
- BRUNEKREEFT, G., Access pricing und Diskriminierung, in: Zwischen Regulierung und Wettbewerb: Netzsektoren in Deutschland, Knieps, G. (Hrsg.), Brunekreeft, G. (Hrsg.), Heidelberg 2000, S. 23-43.
- BRUNEKREEFT, G., Coordination and Competition in the Electricity Pool of England & Wales, Diss., Baden-Baden 1997.

-
- BRUNEKREEFT, G.; KELLER, K., Elektrizität: Verhandler versus regulierter Netzzugang, in: Zwischen Regulierung und Wettbewerb: Netzsektoren in Deutschland, Knieps, G. (Hrsg.), Brunekreeft, G. (Hrsg.), Heidelberg 2000, S. 127-150.
- BUFKA, J.; SCHIERECK, D.; ZINN, K., Kapitalkostenbestimmung für diversifizierte Unternehmen, in: Zeitschrift für Betriebswirtschaft, 1999, 69. Jg., Heft 1, S. 115-131.
- BÜHLER, W., Risikocontrolling in Industrieunternehmen, Lehrstuhl für Finanzierung, Universität Mannheim, Working Paper 97-16, 1997.
- BÜHLER, W.; KORN, O.; SCHMIDT, A., Ermittlung von Eigenkapitalanforderungen mit "Internen Modellen", in: Die Betriebswirtschaft, Heft 1, 58. Jg., 1998, S. 64-85.
- BÜHNER, R., Das Management-Wert-Konzept, Stuttgart 1990.
- BÜHNER, R., Der Shareholder Value Report - Erfahrungen, Ergebnisse, Entwicklungen, Landsberg/Lech 1994.
- BÜHNER, R., Shareholder Value, in: Die Betriebswirtschaft, 53. Jg, 1993, S. 749-769.
- BUNDESKARTELLAMT, Homepage - Kartellgesetz - Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkung, www.kartellamt.de, 06. Juni 2002.
- BUNDESMINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT UND TECHNOLOGIE, Homepage - Politikfelder - Energiepolitik - Wettbewerb bei Gas - Pressemitteilung vom 3. Mai 2002, www.bmwi.de, 7. Juni 2002.
- BUNDESMINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT UND TECHNOLOGIE, Homepage - Politikfelder - Telekommunikation & Post - Telekommunikationspolitik, www.bmwi.de, 28. Mai 2002.
- BUNDESVERBAND DER DEUTSCHEN GAS- UND WASSERWIRTSCHAFT (BGW), Jahresbericht 2001/2002.
- BUSSE VON COLBE, W., Der Zukunftserfolg, Wiesbaden 1957.
- BUSSE VON COLBE, W., Rechnungswesen, in: Lexikon des Rechnungswesens, Busse von Colbe, W. (Hrsg.), Wien 1990, S. 403-406.
- BUSSE VON COLBE, W., Das Rechnungswesen im Dienste einer kapitalmarktorientierten Unternehmensführung, in: Die Wirtschaftsprüfung, 48. Jg., 1995, S. 713-720.
- BUTLER, C., Mastering Value at Risk - A step-by-step guide to understanding and applying VaR, Harlow 1999.
- CHORAFAS, D.N., The Market Risk Amendment. Understanding the Marking-to-Model and Value-at-Risk, New York et al. 1998.

-
- COENENBERG, A.G., Jahresabschluß und Jahresabschlußanalyse, 16. Aufl., Landsberg/Lech 1997.
- COENENBERG, A.G., Kostenrechnung und Kostenanalyse, 3., überarbeitete und erweiterte Aufl., Landsberg/Lech 1997 (a).
- COPELAND, T.E., Why value value?, in: The McKinsey Quarterly, Number 4, 1994, S. 97-109.
- COPELAND, T.E.; KOLLER, T.; MURRIN, J., Unternehmenswert: Methoden und Strategien für eine wertorientierte Unternehmensführung, 2. Auflage; Frankfurt (Main), New York 1998.
- COPELAND, T.E.; KOLLER, T.; MURRIN, J., Valuation, 2. Auflage, New York 1994.
- COPELAND, T.E.; WESTON, J. F., Financial theory and corporate policy, 3rd edition, New York 1992.
- CORSTEN, H.; STUHLMANN, ST., Konzeptioneller Rahmen und Ansatzpunkte für ein Kapazitätsmanagement in Dienstleistungsunternehmen, in: Schriften zum Produktionsmanagement, Corsten, H. (Hrsg.), Nr. 18, Kaiserslautern 1996.
- CORSTEN, H.; STUHLMANN, ST., Yield Management - Ein Ansatz zur Kapazitätsplanung und -steuerung in Dienstleistungsunternehmen, in: Schriften zum Produktionsmanagement, Corsten, H. (Hrsg.), Nr. 18, Kaiserslautern 1998.
- CRASSEL, N.; SCHREMPER, R., Cash Flow Return on Investment und Cash Value Added, in: Die Betriebswirtschaft (DBW-Stichwort), 61. Jg., Nr. 2, 2001, S. 271-273.
- CREDIT SUISSE FIRST BOSTON, Talkin' 'bout our generation, Sector Review - European Utilities, Oktober 2001.
- DATAMONITOR, The European Electricity Market - Competitor dynamics and future switching, Reference Code: DMEN0084, 03/2000.
- DAUDEL, S.; VIALLE, G., Yield-Management. Erträge optimieren durch nachfrageorientierte Angebotssteuerung, Frankfurt/Main, New York 1992.
- DAVIS, E.; FLANDERS, ST.; STAR, J., Who are the world's most successful companies?, in: Business Strategy Review, Summer, 1991, S. 1-33.

-
- DELBANCO, H., Die Bahnstrukturreform - Europäische Vorgaben und deren Umsetzung in nationales Recht, in: Eisenbahnrecht und Bahnreform: Vorträge im Rahmen der Seminarveranstaltung "Eisenbahnrecht und Bahnreform" vom 24. Juni 2000 in Mannheim, 2., überarbeitete und erweiterte Aufl., Foos, C.R. (Hrsg.), Norderstedt 2002, S. 21-57.
- DELBANCO, H., Ursprünge des europäischen Eisenbahnrechts, in: Aktuelle Probleme des Eisenbahnrechts, Ronellenfitsch, M.; Schweinsberg, R. (Hrsg.), Hamburg 2000.
- DEUTSCHE BAHN AG, Daten und Fakten 2000, Berlin 2001.
- DEUTSCHE BAHN AG, Konzern - Netz - Unsere Projekte, www.bahn.de, 31. Mai 2002.
- DEUTSCHE BAHN AG, Trassenpreissystem 2001, Berlin 2001.
- DEUTSCHE BANK RESEARCH, Strompreis: Anstieg infolge politischer Sonderlasten programmiert - Liberalisierungsdividende in Gefahr, in: Aktuelle Themen, Nr. 227, Januar 2002.
- DEUTSCHE BANK RESEARCH, Wasserwirtschaft im Zeichen der Liberalisierung und Privatisierung, in: Aktuelle Themen, Nr. 176, August 2000.
- DEUTSCHE BANK, German Utilities ...and then there were four!, Equity Research, Juli 2001.
- DEUTSCHE TELEKOM AG, Geschäftsbericht 2000, Bonn 2001.
- DEUTSCHE TELEKOM AG, Präsentation zum Analystenmeeting Gesamtjahr 2001, Investor Relations - Präsentationen, www.dtag.de, 28. Mai 2002.
- DEUTSCHER BUNDESTAG, Amtliches Protokoll zur 237. Sitzung des Deutschen Bundestages vom 17. Mai 2002, Tagesordnungspunkt 23 zur Annahme des Gesetzes zur Änderung des Energiewirtschaftsrechts, Homepage - Aktuelles - Amtliche Protokolle - 2002, www.bundestag.de, 7. Juni 2002.
- DEUTSCHER BUNDESTAG, Gesetzentwurf Der Bundesregierung, Entwurf eines Ersten Gesetzes zur Änderung des Gesetzes zur Neuregelung des Energiewirtschaftsrechts, Drucksache 14/5969 vom 9. Mai 2001.
- DG BANK, Der europäische Strommarkt - Rahmenbedingungen und Konsolidierungsbedarf im Lichte der Liberalisierung, DG Bank Branchenzentrum, November 2000.
- DILLER, H., Preispolitik, 3., überarb. Aufl, in: Kohlhammer Edition Marketing, Köhler, R. (Hrsg.), Meffert, H. (Hrsg.), Stuttgart, Berlin, Köln 2000.

-
- DIRRIGL, H., Kollektive Investitionsrechnung und Unternehmensbewertung, in: Ergebnisse des Berliner Workshops "Unternehmensbewertung" vom 7.2.1998, Diskussionsbeiträge des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaft der Freien Universität Berlin, Nr. 1998/7, Kruschwitz, L. (Hrsg.); Löffler, A. (Hrsg.), Berlin 1998, S. 3-24.
- DIXIT, A.; NALEBUFF, B., Thinking strategically - the competitive edge in business, politics, and everyday life, New York 1991.
- DONALDSON, G., Financial Goals: Management vs. Stockholders, in: Harvard Business Review, Bd 41, 1963, S. 116-129.
- DONALDSON, G., Managing Corporate Wealth - The Operation of a Comprehensive Financial Goals System, New York 1984.
- DOPPLER, K.; LAUTENBURG, C., Change Management - Den Unternehmenswandel gestalten, 9. Aufl., Frankfurt 2000.
- DOWD, K., Beyond Value at Risk. The New Science of Risk Management, Chichester et al. 1998.
- DRESDNER KLEINWORT BENSON RESEARCH, Bewertung der deutschen Versorger - Wettbewerbsdruck ist mehr als eskomptiert, Frankfurt/Main 1999.
- DRESDNER KLEINWORT BENSON RESEARCH, Strommarkt Deutschland - Unter Wettbewerbsdruck, Frankfurt/Main 1999a.
- DRUCKER, P., Managing for Business Effectiveness, in: Harvard Business Review, Vol. 41, Nr. 3, 1963, S. 53-60.
- DRUKARCZYK, J., Finanzierung: Eine Einführung, 7. Aufl., Stuttgart 1996.
- DRUKARCZYK, J., Theorie und Politik der Finanzierung, 2. Aufl., München 1993.
- DRUKARCZYK, J., Unternehmensbewertung, 3., überarbeitete und erweiterte Auflage, München 2001.
- DRUKARCZYK, J., Wurzeln und Botschaft des wertorientierten Managements, in: Zusammenhänge - Management des Unternehmenswertes, herausgegeben von McKinsey & Company, Inc., Düsseldorf 1995.
- DRUKARCZYK, J.; RICHTER, F., Unternehmensgesamtwert, Anteilseignerorientierte Finanzentscheidungen und APV-Ansatz, in: Regensburger Diskussionsbeiträge zur Wirtschaftswissenschaft, Regensburg 1995.
- DRUKARCZYK, J.; SCHÜLER, A., Approaches to value based performance measurement, in: Regensburger Diskussionsbeiträge zur Wirtschaftswissenschaft, Regensburg 1999.
- DUNST, K.H., Portfolio Management, 2. Aufl., Berlin et al. 1983.

- DVFA/SG, Cashflow nach DVFA/SG: Gemeinsame Empfehlung - Kommission für Methodik der Finanzanalyse der Deutschen Vereinigung für Finanzanalyse und Anlageberatung (DVFA), Arbeitskreis "Externe Unternehmensrechnung" der Schmalenbach-Gesellschaft - Deutsche Gesellschaft für Betriebswirtschaft (SG), in: Wirtschaftsprüfung, 46. Jg., 1993, S. 599-602.
- E.ON AG, Geschäftsbericht 2001, Düsseldorf 2002.
- EDF SA, Raport Annuel 2000, Paris 2001.
- EHRBAR, A., EVA: the real key to creating wealth, New York 1998.
- EHRHARDT, M.C., The search for value: measuring the company's cost of capital, Boston 1994.
- ELSCHEN, R., Shareholder Value und Agency-Theorie - Anreiz- und Kontrollsysteme für Zielsetzungen der Anteilseigner, in: Betriebswirtschaftliche Forschung und Praxis, 43. Jg., Heft 3, 1991, S. 209-220.
- ELTON, E.J.; GRUBER, M.J., Modern Portfolio Theory and Investment Analysis, 5. Aufl., New York et al. 1995.
- ENBW AG, Geschäftsbericht 2000, Karlsruhe 2001.
- ENEL SPA, Annual Report 2000, Rom 2001.
- ENERGIEWIRTSCHAFTLICHES INSTITUT AN DER UNIVERSITÄT KÖLN (EWI); BÜRO FÜR ENERGIEWIRTSCHAFT UND TECHNISCHE PLANUNG (BET), Analyse und wettbewerbliche Bewertung der Verbändevereinbarung Gas zum Netzzugang, Gutachten im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie, 9. November 2000.
- EURELECTRIC, Business trends in the European power industry - consequences of liberalisation, Union of the Electricity Industry (Hrsg.), Brüssel 2001.
- EUROPÄISCHE KOMMISSION, Arbeitsdokument der Kommissionsdienststellen - Vollendung des Energiebinnenmarktes, SEC(2001) 438, Brüssel 2001c.
- EUROPÄISCHE KOMMISSION, Commission staff working Paper - Annexes to the Seventh Report on the Implementation of the Telecommunications Regulatory Package, SEC(2001) 1922, Brüssel 2001a.
- EUROPÄISCHE KOMMISSION, Commission Working Dokument on Proposed New Regulatory Framework for Electronic Communications Networks and Services, COM(2001) 175, Brüssel 2001b.
- EUROPÄISCHE KOMMISSION, Communication from the Commission - Seventh Report on the Implementation of the Telecommunications Regulatory Package, COM(2001) 706, Brüssel 2001.

-
- EUROPÄISCHE KOMMISSION, Communication from the Commission - The results of the public consultation on the 1999 Communications Review and Orientations for the new Regulatory Framework (Provisional text), COM(2000) 239, Brüssel 2000a.
- EUROPÄISCHE KOMMISSION, Communication from the Commission - Third Report on the Implementation of the Telecommunications Regulatory Package, COM(1998) 80, Brüssel 1998a.
- EUROPÄISCHE KOMMISSION, Empfehlung der Kommission vom 8. April 1998 zur Zusammenschaltung in einem liberalisierten Telekommunikationsmarkt, Teil 2 - Getrennte Buchführung und Kostenrechnung, 98/322/EG, Brüssel 1998.
- EUROPÄISCHE KOMMISSION, Empfehlung der Kommission vom 8. Januar 1998 zur Zusammenschaltung in einem liberalisierten Telekommunikationsmarkt, Teil 2 - Zusammenschaltungsentgelte, 98/195/EG, Brüssel 1998b.
- EUROPÄISCHE KOMMISSION, Mitteilung der Kommission - Fünfter Bericht über die Umsetzung des Reformpakets für den Telekommunikationssektor, KOM(1999) 537, Brüssel 1999.
- EUROPÄISCHE KOMMISSION, Mitteilung der Kommission - Sechster Bericht über die Umsetzung des Reformpakets für den Telekommunikationssektor, KOM(2000) 814, Brüssel 2000.
- EUROPÄISCHE KOMMISSION, Mitteilung der Kommission an den Rat und das Europäische Parlament - Schaffung eines integrierten europäischen Eisenbahnraums, KOM(2002) 18 endgültig, Brüssel 2002.
- EUROPÄISCHE KOMMISSION, Mitteilung der Kommission an den Rat, das Europäische Parlament und den Wirtschafts- und Sozialausschuss - Die Preisgestaltung als politisches Instrument zur Förderung eines nachhaltigen Umgangs mit Wasserressourcen, KOM(2000) 477 endgültig, Brüssel 2000a.
- EUROPÄISCHE KOMMISSION, Notice on the application of the competition rules to access agreements in the telecommunications sector. Framework, relevant markets and principles, 98/C265/02, 22.08.1998, Brüssel 1998c.
- EUROPÄISCHE KOMMISSION, Richtlinie der Kommission vom 28. Juni 1990 über den Wettbewerb auf dem Markt für Telekommunikationsdienste, 90/388/EWG, Brüssel 1990.
- EUROPÄISCHE KOMMISSION, Richtlinie der Kommission vom 13. März 1996 zur Änderung der Richtlinie 90/388/EWG hinsichtlich der Einführung des vollständigen Wettbewerbs auf den Telekommunikationsmärkten, 96/19/EG, Brüssel 1996.

- EUROPÄISCHE KOMMISSION, Vorschlag der Kommission für eine Richtlinie des Rates zur Entwicklung der Eisenbahnunternehmen in der Gemeinschaft, KOM(89) 564 endgültig, Brüssel 1989.
- EUROPÄISCHE KOMMISSION, Vorschlag für eine Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Richtlinie 91/440/EWG des Rates zur Entwicklung der Eisenbahnunternehmen der Gemeinschaft, KOM(2002) 25 endgültig, Brüssel 2002b.
- EUROPÄISCHE KOMMISSION, Vorschlag für eine Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Richtlinien 96/92/EG und 98/30/EG über gemeinsame Vorschriften für den Elektrizitätsbinnenmarkt und den Erdgasbinnenmarkt, KOM(2001) 25 endgültig, Brüssel 2001d.
- EUROPÄISCHE KOMMISSION, Vorschlag für eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates zur Einrichtung einer Europäischen Eisenbahnagentur, KOM(2002) 23 endgültig, Brüssel 2002a.
- EUROPÄISCHER RAT, Council Directive of June 18, 1990 on the establishment of the internal market for telecommunications services through the implementation of open network provision (90/387/EEC), Brüssel 1990.
- EUROPÄISCHER RAT, EWG-Verordnung des Europäischen Rates vom 20. Juni 1991 zur Änderung der Verordnung 1191/69, EWG-Verordnung 1893/91, Brüssel 1991a.
- EUROPÄISCHER RAT, EWG-Verordnung des Europäischen Rates vom 26. Juni 1969 über das Vorgehen der Mitgliedstaaten bei mit dem Begriff des öffentlichen Dienstes verbundenen Verpflichtungen auf dem Gebiet des Eisenbahn-, Straßen- und Binnenschiffverkehrs, EWG-Verordnung 1191/69, Brüssel 1969.
- EUROPÄISCHER RAT, Richtlinie des Europäischen Rates vom 19. Juni 1995 über die Erteilung von Genehmigungen an Eisenbahnunternehmen, 95/18/EG, Brüssel 1995a.
- EUROPÄISCHER RAT, Richtlinie des Europäischen Rates vom 19. Juni 1995 über die Zuweisung von Fahrwegkapazität der Eisenbahn und die Berechnung von Wegeentgelten, 95/19/EG, Brüssel 1995b.
- EUROPÄISCHER RAT, Richtlinie des Europäischen Rates vom 29. Juni 1991 zur Entwicklung der Eisenbahnunternehmen der Gemeinschaft, 91/440/EWG, Brüssel 1991.
- EUROPÄISCHER RAT, Richtlinie des Rates vom 12. Dezember 1991 zum Schutz der Gewässer vor Verunreinigung durch Nitrat aus landwirtschaftlichen Quellen, 91/676/EWG, Brüssel 1991a.

-
- EUROPÄISCHER RAT, Richtlinie des Rates vom 12. Juni 1986 betreffend Grenzwerte und Qualitätsziele für die Ableitung bestimmter gefährlicher Stoffe im Sinn der Liste I im Anhang der Richtlinie 76/464/EWG, 86/280/EWG, Brüssel 1986.
- EUROPÄISCHER RAT, Richtlinie des Rates vom 17. Dezember 1979 über den Schutz des Grundwassers gegen Verschmutzung durch bestimmte gefährliche Stoffe, 80/68/EWG, Brüssel 1979b.
- EUROPÄISCHER RAT, Richtlinie des Rates vom 18. Juli 1978 über die Qualität von Süßwasser, das schutz- oder verbesserungsbedürftig ist, um Leben von Fischen zu erhalten, 78/659/EWG, Brüssel 1978.
- EUROPÄISCHER RAT, Richtlinie des Rates vom 21. Mai 1991 über die Behandlung von kommunalem Abwasser, 91/271/EWG, Brüssel 1991.
- EUROPÄISCHER RAT, Richtlinie des Rates vom 29. Juni 1990 zur Einführung eines gemeinschaftlichen Verfahrens zur Gewährleistung der Transparenz der vom industriellen Endverbraucher zu zahlenden Gas- und Strompreise, 90/377/EWG, Brüssel 1990a.
- EUROPÄISCHER RAT, Richtlinie des Rates vom 29. Oktober 1990 über den Transit von Elektrizitätslieferungen über große Netze, 90/547/EWG, Brüssel 1990b.
- EUROPÄISCHER RAT, Richtlinie des Rates vom 3. November 1998 über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch, 98/83/EG, Brüssel 1998.
- EUROPÄISCHER RAT, Richtlinie des Rates vom 30. Oktober 1979 über die Qualitätsforderungen an Muschelgewässer, 79/923/EWG, Brüssel 1979a.
- EUROPÄISCHER RAT, Richtlinie des Rates vom 4. Mai 1976 betreffend die Verschmutzung infolge der Ableitung bestimmter gefährlicher Stoffe in die Gewässer der Gemeinschaft, 76/464/EWG, Brüssel 1976.
- EUROPÄISCHER RAT, Richtlinie des Rates vom 9. Oktober 1979 über die Meßmethoden sowie über die Häufigkeit der Probenahmen und der Analysen des Oberflächenwassers für die Trinkwassergewinnung in den Mitgliedstaaten, 79/869/EWG, Brüssel 1979.
- EUROPÄISCHES PARLAMENT; EUROPÄISCHER RAT, Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates vom 13. Dezember 1995 zur Einführung des offenen Netzzugangs (ONP) beim Sprachtelefondienst, 95/62/EG, Brüssel 1995.

-
- EUROPÄISCHES PARLAMENT; EUROPÄISCHER RAT, Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates vom 19. Dezember 1996 betreffend gemeinsame Vorschriften für den Elektrizitätsbinnenmarkt, 96/92/EG, Brüssel 1996.
- EUROPÄISCHES PARLAMENT; EUROPÄISCHER RAT, Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates vom 22. Juni 1998 betreffend gemeinsame Vorschriften für den Erdgasbinnenmarkt, 98/30/EG, Brüssel 1998.
- EUROPÄISCHES PARLAMENT; EUROPÄISCHER RAT, Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Oktober 2000 zur Schaffung eines Ordnungsrahmens für Maßnahmen der Gemeinschaft im Bereich der Wasserpolitik, 2000/60/EG, Brüssel 2000.
- EUROPÄISCHES PARLAMENT; EUROPÄISCHER RAT, Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Februar 2001 über die Zuweisung von Fahrwegkapazität, der Erhebung von Entgelten für die Nutzung von Eisenbahninfrastruktur und die Sicherheitsbescheinigung, 2001/14/EG, Brüssel 2001a.
- EUROPÄISCHES PARLAMENT; EUROPÄISCHER RAT, Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Februar 2001 zur Änderung der Richtlinie 91/440/EWG des Rates zur Entwicklung der Eisenbahnunternehmen der Gemeinschaft, 2001/12/EG, Brüssel 2001.
- EUROPÄISCHES PARLAMENT; EUROPÄISCHER RAT, Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates vom 30. Juni 1997 über die Zusammenschaltung in der Telekommunikation im Hinblick auf die Sicherstellung eines Universaldienstes und der Interoperabilität durch Anwendung der Grundsätze für einen offenen Netzzugang (ONP), 97/33/EG, Brüssel 1997 .
- EWERS, H.-J. ET AL., Optionen, Chancen und Rahmenbedingungen einer Marktöffnung für eine nachhaltige Wasserversorgung - Endbericht, Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (Hrsg.), BMWi-Forschungsvorhaben (11/00), Juli 2001.
- EWERS, H.-J.; ILGMANN, G., Trassenpreissystem (TPS 01), Kurzgutachten im Auftrag der Connex und der Hessischen Landesbahn GmbH - HLB, Berlin, Hamburg 2001.
- EWERS, H.-J.; ILGMANN, G., Trassenpreissystem der Deutschen Bahn AG (TPS 98), Gutachten im Auftrag der DEG-Verkehrs-GmbH und der Hessischen Landesbahn HLB, Berlin, Hamburg 2000.
- EWERT, R., Controlling, Interessenkonflikte und asymmetrische Information, in: Betriebswirtschaftliche Forschung und Praxis, Jg. 44, 1992, S. 277-303.

-
- EWERT, R.; WAGENHOFER, A., *Interne Unternehmensrechnung*, 3. Aufl., Berlin 1997.
- EWERT, R.; WAGENHOFER, A., *Interne Unternehmensrechnung*, Berlin 1993.
- FAMA, E.F., *Agency Problems and the Theory of the Firm*, in: *Journal of Political Economy*, Vol. 88, No. 2, 1980, S. 288-307.
- FAMA, E.F.; FRENCH, K., *The Cross-Section of Expected Stock Returns*, in: *Journal of Finance*, Jahrgang 47, No. 2, 1992, S. 427-465.
- FAMA, E.F.; MILLER, M.H., *The Theory of Finance*, Hinsdale 1972.
- FANGMANN, H., *Das neue Telekommunikationsgesetz: Texte und Kommentierung für die Praxis*, Heidelberg 1997.
- FABNACHT, M.; HOMBURG, CH., *Preisdifferenzierung als Instrument eines Kapazitätsmanagement*, in: *Kapazitätsmanagement in Dienstleistungsunternehmen: Grundlagen und Gestaltungsmöglichkeiten*, Corsten, H. (Hrsg.), Stuhlmann, St. (Hrsg.), Wiesbaden 1997, S. 137-152.
- FINEGAN, P.T., *Maximizing Shareholder Value at the Private Company*, in: *Journal of Applied Corporate Finance*, Vol. 4, No. 1, 1991, S. 30-45.
- FISHER, I., *Die Zinstheorie*, ins Deutsche übersetzt von Hans Schulz, Jena 1932.
- FRANKE, G., *Agency-Theorie*, in: *Handwörterbuch der Betriebswirtschaft*, Teilband 1, 5. Aufl., Wittmann, W. (Hrsg.); Kern, W. (Hrsg.); Köhler, R. (Hrsg.); Küpper, H.-U. (Hrsg.); Wysocki, K.v. (Hrsg.), Stuttgart 1993, Sp. 38-50.
- FRANKE, G.; HAX, H., *Finanzwirtschaft des Unternehmens und Kapitalmarkt*, 2. Aufl., Berlin 1990.
- FRANZ, ST., *Controlling und effiziente Unternehmensführung*, Wiesbaden 1989.
- FREEMAN, R.E., *Strategic Management - A Stakeholder Approach*, Marshfield, London 1984.
- FREYGANG, W., *Kapitalallokation in diversifizierten Unternehmen: Ermittlung divisionaler Eigenkapitalkosten*, Wiesbaden, 1993.
- FRIEGE, CH., *Yield Management*, in: *Wirtschaftswissenschaftliches Studium*, Heft 12, 1996, S. 616-622.
- FRITZ, W.; KÖNIG, S., *Der liberalisierte Strommarkt*, in: *Wettbewerb im liberalisierten Strommarkt: Regeln und Techniken*, Kahmann, M.; König, S., Berlin et al. 2000, S. 3-25.
- FROMM, G., *Reorganisation der Deutschen Bahn*, in: *Deutsches Verwaltungsblatt*, 1994, S. 187ff.

-
- FRUHAN, W.E., Corporate Raiders: Head'em Off at Value Gap, in: Harvard Business Review, Vol. 66, No. 4, 1988, S. 63-68.
- FRUHAN, W.E., Financial Strategy - Studies in the creation, transfer, and destruction of shareholder value, Homewood 1979.
- GAL, T., Grundlagen des Operations Research, Band 3: Spieltheorie, Dynamische Optimierung, Lagerhaltung, Warteschlangentheorie, Simulation, Unscharfe Entscheidungen, 3. Aufl., Berlin 1992.
- GARDA, R.A.; MARN, M.V., Price wars, in: The McKinsey Quarterly, Number 3, 1993.
- GEILER, N., Vom Rinderwahnsinn zur "Wasserliberalisierung" und zurück, in: punkt.um, Heft 2, 2001.
- GHEMAWAT, P., Commitment: The Dynamics of Strategy, New York 1991.
- GOMEZ, P., Wertmanagement - Vernetzte Strategien für Unternehmen im Wandel, Düsseldorf 1993.
- GOMEZ, P., Strategisches Denken neu ausrichten, in: Gabler's Magazin, Heft 2, 1994, S. 12-16.
- GÖRS, J.; REIN, O.; REUTER, E., Stromwirtschaft im Wandel, Wiesbaden 2000.
- GRINYER, J.R., A new approach to depreciation, in: Abacus, 23. Jg., 1987, S. 43-51.
- GRINYER, J.R., Analytical properties of Earned Economic Income - a response and extension, in: British Accounting Review, 27. Jg., 1995, S. 211-228.
- GROß, H.; KNIPPSCHILD, M., Risikocontrolling in der Deutschen Bank AG, in: Risikomanagement in Kreditinstituten, Rolfes, B. (Hrsg.); Schierenbeck, H. (Hrsg.); Schüller, S. (Hrsg.), Frankfurt/Main 1995, S. 69-109.
- GÜNTHER, T., Unternehmenswertorientiertes Controlling, München 1997.
- GÜNTHER, T., Zur Notwendigkeit des Wertsteigerungs-Managements, in: Wertsteigerungs-Management - Das Shareholder Value-Konzept: Methoden und erfolgreiche Beispiele, Höfner, K. (Hrsg.); Pohl, A. (Hrsg.), Frankfurt/Main 1994, S. 13-58.
- GÜNTHER, T.; LANDROCK, B.; MUCHE, TH., Gewinn- versus unternehmenswertbasierte Performancemaße. Eine Untersuchung auf Basis der Korrelation von Kapitalmarktrenditen, Teil I: Grundlagen und Design der Studie, in: Controlling, Heft 2, 2000, S. 69-76.

- GÜNTHER, T.; LANDROCK, B.; MUCHE, TH., Gewinn- versus unternehmenswertbasierte Performancemaße. Eine Untersuchung auf Basis der Korrelation von Kapitalmarktrenditen, Teil II: Datenaufbereitung, Ergebnisse und Schlussfolgerungen, in: Controlling, Heft 3, 2000a, S. 129-134.
- GÜTH, W., Spieltheorie und ökonomische (Bei)Spiele, Berlin 1992.
- HAAG, W.; HANNES, B.; WEIß, M., Vision einer neuen Struktur in der deutschen Gasindustrie, in: Zeitschrift für Energiewirtschaft, Jg. 25, Heft 3, 2001.
- HAASE, D., Das neue Trassenpreissystem der Deutschen Bahn AG, in: Internationales Verkehrswesen, Nr. 50, S. 460-465.
- HACHMEISTER, D., Der Cash Flow Return on Investment als Erfolgsgröße einer wertorientierten Unternehmensführung, in: Zeitschrift für betriebswirtschaftliche Forschung, Jg. 49, Heft 6, 1997, S. 556-579.
- HACHMEISTER, D., Die Abbildung der Finanzierung im Rahmen verschiedener Discounted Cash Flow-Verfahren, in: Zeitschrift für betriebswirtschaftliche Forschung, 1996, S. 251-277.
- HACHMEISTER, D., Shareholder Value - Sammelrezension, in: Die Betriebswirtschaft, Jg. 57, Heft 6, 1997a, S. 823-839.
- HAHN, D., Zweck und Entwicklung der Portfoliokonzepte in der strategischen Unternehmensplanung, in: Strategische Unternehmensplanung - Strategische Unternehmensführung, 8. Aufl., Hahn, D. (Hrsg.); Taylor, B. (Hrsg.), Heidelberg 1999, S. 403-439.
- HARDTMANN, G., Die Wertsteigerungsanalyse im Managementprozeß, Diss., Wiesbaden 1996.
- HEBERTINGER, M., Wertsteigerungsmaße - Eine kritische Analyse, Diss., Frankfurt/Main 2002.
- HELLER, W., Das neue Energiewirtschaftsgesetz aus Sicht der Industrie, in: Liberalisierung der Energiemärkte - Neue Herausforderungen für den Einkauf, Band 1 - Strom, VDMA (Hrsg.), Frankfurt/Main 1998.
- HELLRIEGEL, D.; WOODMANN, R.W.; SLOCUM, J.W., Organizational Behaviour, 4. Auflage, St. Paul et al. 1986.
- HENZLER, H., Von der strategischen Planung zur strategischen Führung: Versuch einer Positionierung, in: Zeitschrift für Betriebswirtschaft, 58. Jg., 1988, S. 1286-1307.
- HERMANN, H.-E.; XHONNEUX, P.; GROTH, S., Integriertes Wertmanagement bei der Bayer AG, in: Controlling, 1999, 11. Jg., Heft 8/9, S. 399-406.

-
- HERTER, R.N., Unternehmenswertorientiertes Management, Diss., München 1994.
- HESSE, T., Periodischer Unternehmenserfolg zwischen Realisations- und Antizipationsprinzip, Bern 1996.
- HEYLIGHEN, F., Evolution, Selfishness and cooperation, in: Journal of Ideas, Vol. 2, No. 4, 1992, S. 70-76.
- HEW AG, Geschäftsbericht 2000, Hamburg 2001.
- HINZ, H.-J.; KLAFFKA, P., Privatwirtschaftlich vereinbarte Regeln für den Strommarkt, in: Wettbewerb im liberalisierten Strommarkt: Regeln und Techniken, Kahmann, M.; König, S., Berlin et al. 2000, S. 149-162.
- HÖFNER, K.; POHL, A., Wertsteigerungstechniken für das Geschäftsfeld- und Beteiligungsportfolio, in: Wertsteigerungs-Management - Das Shareholder Value-Konzept: Methoden und erfolgreiche Beispiele, Höfner, K. (Hrsg.); Pohl, A. (Hrsg.), Frankfurt/Main 1994, S. 59-84.
- HOLZWARTH, J., Strategische Kostenrechnung? Zum Bedarf an einer modifizierten Kostenrechnung für die Bewertung der Alternativen strategischer Entscheidungen, Stuttgart 1993.
- HORVATH & PARTNER GMBH, Prozeßkostenmanagement: Methodik und Anwendungsfelder, 2. völlig neubearbeitete Aufl., München 1998.
- HORVATH, P., Controlling, 7., vollständig überarbeitete Aufl., München 1998.
- HOSTETTLER, ST., Economic Value Added (EVA): Darstellung und Anwendung auf Schweizer Aktiengesellschaften, 3., unveränderte Auflage, Diss., Wien 1998.
- HUMMEL, S.; MÄNNEL, W., Kostenrechnung 1 - Grundlagen, Aufbau und Anwendung, 4. Aufl., Wiesbaden 1986.
- HYPOTHEKENSCHULE, "Wer mit Wem?" - Versorger, Branchen Analyse, Oktober 2000.
- INSELBAG, I.; KAUFOLD, H., Two DCF Approaches for Valuing Companies under Alternative Financing Strategies (and how to choose between them), in: American Cashflow Journal, Vol. 10, No. 1, S. 114-122.
- JENDRUSCHEWITZ, B., Value at Risk - Ein Ansatz zum Management von Marktrisiken in Banken, 2., überarbeitete Aufl., Frankfurt/Main 1999.
- JENSEN, M.C.; MECKLING, W., Theory of the Firm: Managerial Behavior, Agency Costs and Ownership Structure, in: Journal of Financial Economics, Vol. 4, No. 10, 1976, S. 305-360.

-
- JOHANNING, L., Value-at-Risk-Modelle zur Ermittlung der bankaufsichtlichen Eigenkapitalunterlegung beim Marktrisiko im Handelsbereich, in: Zeitschrift für Bankrecht und Bankwirtschaft, 8. Jg., 1996, S.287-303.
- JORION, PH., Value at Risk. The New Benchmark for Controlling Derivative Risk, Chicago et al. 1997.
- JOST, P.-J., Die Spieltheorie in der Betriebswirtschaftslehre, Stuttgart 2001.
- JUNG, M., Evolution der Revolution von Konzernzentralen: Corporate Governance als Deep Transaction, in: Zeitschrift für Betriebswirtschaft, Ergänzungsheft 1, 1994, S. 27-39.
- KAAS, K.P., Marketing-Mix, in: Vahlens Großes Marketinglexikon, Diller, H. (Hrsg.), München 2000.
- KADEN, J.; WAGNER, W.; WEBER, TH.; WENZEL, K., Kritische Überlegungen zur Discounted Cash Flow-Methode, in: Zeitschrift für Betriebswirtschaft, 1997, S. 499-508.
- KAPLAN, R.S.; COOPER, R., Prozesskostenrechnung als Managementinstrument, Frankfurt/Main, New York 1999.
- KAPLAN, R.S.; NORTON, D.P., The balanced scorecard: translating strategy into action, Boston 1996.
- KILGER, W., Einführung in die Kostenrechnung, 3. Aufl., Wiesbaden 1987.
- KILGER, W., Flexible Plankostenrechnung und Deckungsbeitragsrechnung, 10. durch Vikas, K. bearbeitete Aufl., Wiesbaden 1993.
- KIMES, S.E., A Strategic Approach To Yield Management, in: Yield Management - Strategies For The Service Industries, Second Edition, Ingold, A. (Hrsg.), McMahon-Beattie, U. (Hrsg.), Yeoman, I. (Hrsg.), London, New York 2000, S. 3-14.
- KIMES, S.E., Yield Management: A Tool for Capacity-Constrained Service Firms, in: Journal of Operations Management, Vol. 8, No. 4, 1989, S. 348-363.
- KLEIN, R., Revenue Management: Quantitative Methoden zur Erlösmaximierung in der Dienstleistungsproduktion, in: Betriebswirtschaftliche Forschung und Praxis, Heft 3, 2001, S. 245-259.
- KLEINALTENKAMP, M., Produktionsgütermarketing, in: Handwörterbuch des Marketing, 2., vollständig überarbeitete Aufl., Tietz, B. (Hrsg.); Köhler, R. (Hrsg.); Zentes, J. (Hrsg.), Stuttgart 1995, Sp. 2109-2120.
- KLIEN, W., Wertsteigerungsanalyse und Messung von Managementleistungen, Diss., Wiesbaden 1995.

-
- KLOOCK, J., Mehrperiodige Investitionsrechnung auf der Basis kalkulatorischer und handelsrechtlicher Erfolgsrechnungen, in: Zeitschrift für betriebswirtschaftliche Forschung, 33. Jg., Heft 10, 1981, S. 873-890.
- KLOPHAUS, R., Revenue Management. Wie die Airline Ertragswachstum schafft, in: Absatzwirtschaft, Sondernummer Oktober 1998, S. 146-155.
- KNIEPS, G. (Hrsg.); BRUNEKREEFT, G. (Hrsg.), Einführung zu: Zwischen Regulierung und Wettbewerb: Netzsektoren in Deutschland, Heidelberg 2000, S. 1-4.
- KNIEPS, G., Der disaggregierte Regulierungsansatz der Netzökonomie, in: Zwischen Regulierung und Wettbewerb: Netzsektoren in Deutschland, Knieps, G. (Hrsg.), Brunekreeft, G. (Hrsg.), Heidelberg 2000, S. 7-22.
- KNIEPS, G., Deregulierung im Luftverkehr, Tübingen 1987.
- KNIEPS, G., Netzökonomie - Ein disaggregierter Ansatz, in: Transeuropäische Netz, Zippel, W. (Hrsg.), Baden-Baden 1996, S. 11-27.
- KNIEPS, G., Wettbewerb in Netzen - Reformpotentiale in den Sektoren Eisenbahn und Luftverkehr, Tübingen 1996.
- KNIEPS, G., Wettbewerbsökonomie: (De-)Regulierung, Wettbewerbspolitik, Industrieökonomie, Heidelberg 2000.
- KNIEPS, G., Wettbewerbspolitik, in: Springers Handbuch der Volkswirtschaftslehre, Börsch-Supan, A. (Hrsg.); Hagen, J.v. (Hrsg.); Welfens, P.J.J. (Hrsg.), Berlin et al 1997, S. 39-79.
- KNORREN, N., Unterstützung der Wertsteigerung durch Wert-Orientiertes Controlling (WOC), in: krp-Kostenrechnungspraxis, Heft 4, 1997, S. 203-210.
- KNYPHAUSEN ZU, D., Wertorientiertes Strategisches Management, in: Zeitschrift für Planung, 3. Jg., Heft 4, 1992, S. 331-352.
- KOSIOL, E., Kostenrechnung der Unternehmung, 2. Aufl., Wiesbaden 1979.
- KOSSBIEL, H., Überlegungen zur Effizienz betrieblicher Anreizsysteme, in: Die Betriebswirtschaft, 54. Jg., Nr. 1, 1994, S. 75-92.
- KOTLER, P.; BLIEMEL, F., Marketing-Management. Analyse, Planung, Umsetzung und Steuerung, 9. Aufl. Stuttgart 1999.
- KPMG, Value Based Management - A Survey of European Industry, Brüssel 1996.
- KREPS, D.M.; WILSON, R., Reputation and imperfect information, in: Journal of Economic Theory, Vol. 27, 1982, S. 253-279.

-
- KUNZ, M., Regulierungsregime in Theorie und Praxis, in: Zwischen Regulierung und Wettbewerb: Netzsektoren in Deutschland, Knieps, G. (Hrsg.), Brunekreeft, G. (Hrsg.), Heidelberg 2000, S. 45-79.
- KÜPPER, H.-U., Controlling: Konzeption, Aufgaben und Instrumente, Stuttgart 1995.
- KÜPPER, H.-U., Kostenrechnung auf investitionstheoretischer Basis, in: Zur Neuausrichtung der Kostenrechnung. Entwicklungsperspektiven für die 90er Jahre, Weber, J. (Hrsg.), Stuttgart 1993, S. 79-136.
- KÜPPER, H.-U., Theoretische Grundlagen der Kostenrechnung, in: Handbuch Kostenrechnung, Männel, W. (Hrsg.), Wiesbaden 1992, S. 38-53.
- KÜTING, K.; LORSON, P., Harmonisierung des Rechnungswesens aus Sicht der externen Rechnungslegung, in: krp-Sonderheft (Kostenrechnungspraxis), Heft 3, 1999, S. 5-11.
- LAWLER, E.E., Pay and Organizational Effectiveness: A Psychological View, New York 1971.
- LEHMANN, S., Neue Wege in der Bewertung börsennotierter Aktiengesellschaften - Ein Cash-flow-orientiertes Ertragswertmodell, Diss., Wiesbaden 1994.
- LEWIS, TH.G., Steigerung des Unternehmenswertes: Total-value-Management, 2. Auflage, Landsberg/Lech 1995.
- LEWIS, TH.G., Steigerung des Unternehmenswertes: Total-value-Management, Landsberg/Lech 1994.
- LEWIS, TH.G.; Lehmann, S., Überlegene Investitionsentscheidungen durch CFROI, in: Betriebswirtschaftliche Forschung und Praxis, Jg. 44, 1992, S. 1-13.
- LEWIS, TH.G.; STELTER, D., Mehrwert schaffen mit finanziellen Ressourcen, in: Harvard Business Manager, 1. Jg., Heft 4, 1993, S. 107-114.
- LISTER, M., Risikoadjustierte Ergebnismessung und Risikokapitalallokation, Frankfurt/Main 1997.
- LOCKE, E.A., Employee Motivation: A Discussion, in: Journal of Contemporary Business, Vol. 11, Nr. 2, 1982, S. 71-81.
- LÜCKE, W., Die kalkulatorischen Zinsen im betrieblichen Rechnungswesen, in: Zeitschrift für Betriebswirtschaft, Ergänzungsheft, 1965, S. 3-28.
- LÜCKE, W., Investitionsrechnungen auf der Grundlage von Ausgaben oder Kosten?, in: Zeitschrift für betriebswirtschaftliche Forschung, 1955, S. 310-324.

-
- MACHARZINA, K., Wertorientierte Unternehmensführung: Strategien - Controlling - Strukturen, Kongress-Dokumentation, 55. Deutscher Betriebswirtschaftler-Tag 2001, in: Schriftenreihe der Schmalenbach-Gesellschaft, Stuttgart 2002.
- MANDL, G.; RABEL, K., Unternehmensbewertung, in: Handwörterbuch Unternehmensrechnung und Controlling, 4., völlig neu gestaltete Aufl., Küpper, H.-U. (Hrsg.); Wagenhofer, A. (Hrsg.), Stuttgart 2002, Sp. 2007-2016.
- MANKIW, N.G., Grundzüge der Volkswirtschaftslehre, aus dem amerikan. Engl. übertr. von Wagner, A., Stuttgart 1999.
- MÄNNEL, W., Erfassung von Kosten und Leistungen, in: Handbuch Kostenrechnung, Männel, W. (Hrsg.), Wiesbaden 1992, S. 409-415.
- MARKOWITZ, H.M., Portfolio Selection, in: Journal of Finance, Vol. 7, 1952, S. 77-91.
- MASLOW, A.H., Motivation und Persönlichkeit, Freiburg 1977.
- MATTEN, C., Managing Bank Capital. Capital Allocation and Performance Measurement, Chichester et al. 1996.
- MAURER, B.; VAHLENKAMP, T., Preise senken lohnt sich (meist) nicht - Mit der richtigen Preisstrategie den Unternehmenswert steigern, in: BASICS, McKinsey & Company (Hrsg.), 1. Ausgabe, 2001, S. 37-40.
- MCKINSEY & COMPANY, Best practice infrastructure management, unveröffentlichte Dokumentation einer Befragung von 18 Energieversorgungs- und Bahnunternehmen, 2000.
- MCKINSEY & COMPANY, unveröffentlichte Analyse des deutschen Strommarkts, 2001a.
- MCKINSEY & COMPANY, unveröffentlichte Analyse des S&P-500-Index, 1999.
- MCKINSEY & COMPANY, unveröffentlichte Dokumentation einer Befragung von Endverbrauchern des europäischen Telekommunikationsmarkts, 2001.
- MEFFERT, H., Marketing. Grundlagen marktorientierter Unternehmensführung, 8. Aufl., Wiesbaden 1998.
- MEFFERT, J., Netzbetreiber, Unternehmensrechnung für, in: Handwörterbuch Unternehmensrechnung und Controlling, 4., völlig neu gestaltete Aufl., Küpper, H.-U. (Hrsg.); Wagenhofer, A. (Hrsg.), Stuttgart 2002, Sp. 1287-1298.

-
- MENGELE, A., Shareholder-Return und Shareholder-Risk als unternehmensinterne Steuerungsgrößen: wertsteigerungs- und risikoorientierte Unternehmensführung auf Basis des Shareholder-value-Konzepts, Diss., Stuttgart 1999.
- MERRILL LYNCH, Power Matters, Volume 3, Year End Edition: Management Matters, 1998.
- MERRILL LYNCH, Power Matters, Volume 5, Start Year Edition: Down But Not Out, 2000.
- MERRILL LYNCH, Telecommunications - Calling Fundamentals, Dezember 2001.
- MEYERS, ST.C., Interactions of Corporate Financing and Investment Decisions - Implications for Capital Budgeting, in: Journal of Finance, Vol. 29, Nr. 3, 1974, S. 1-25.
- MICHAELS, E.; HANDFIELD-JONES, H.; AXELROD, B., The war for talent, Boston 2001.
- MILGROM, P.; ROBERTS, J., Limit pricing and entry under incomplete information: An equilibrium analysis, in: Econometrica, Vol. 50, 1992, S. 443-459.
- MILLER, M.; MODIGLIANI, F., Dividend policy and the valuation of shares, in: Journal of Business, Vol. 34, 1961, S. 411-433.
- MODIGLIANI, F.; MILLER, M., Corporate Income, Taxes and the cost of capital: A Correction, in: American Economic Review, Vol. 53, 1963, S. 433-443.
- MODIGLIANI, F.; MILLER, M., The cost of capital, corporation finance, and the theory of finance, in: American Economic Review, Vol. 48, 1958, S. 162-197.
- MOXTER, A., Grundsätze ordnungsmäßiger Unternehmensbewertung, 2. Aufl., Wiesbaden 1983.
- MOXTER, A., Grundsätze ordnungsmäßiger Unternehmensbewertung, Wiesbaden 1979.
- MÜNSTERMANN, H., Wert und Bewertung der Unternehmung, Wiesbaden 1966.
- NALEBUFF, B.; BRANDENBURGER, A., Coopetition - kooperativ konkurrieren. Mit der Spieltheorie zum Unternehmenserfolg, Frankfurt/Main 1996.
- NEUMANN VON, J.; MORGENSTERN, O., Theory of Games and Economic Behavior, Princeton 1990.
- NEWTON, H., Newton's Telecom Dictionary, 17. Aufl., New York 2001.

-
- NIEDERMEYER, M.; SEELIGER, W.; WENISCH, S., Entwicklung und Implementierung eines Management Informationssystems unter Integration von wertorientierter Unternehmensführung und des Balanced Scorecard Ansatzes, in: Controlling, Heft 3, 2002, S. 169-178.
- NIESCHLAG, R.; DICHTL, E.; HÖRSCHGEN, H., Marketing, 17. Aufl., Berlin 1994.
- OECD/IEA, Electricity Reform - Power Generation Costs and Investment, Paris 1999.
- OEHLER, A.; UNSER, M., Finanzwirtschaftliches Risikomanagement, 2. Auflage, Berlin et al. 2002.
- OLETZKY, T., Wertorientierte Steuerung von Versicherungsunternehmen; Ein Steuerungskonzept auf der Grundlage des Shareholder-Value-Ansatzes, Karlsruhe 1998.
- OLSEN, E.; THOMAS, R., Stock Price Performance: Corporate Agenda for the 1980's, in: Journal of Corporate Finance, Vol. 2, No. 1, 1987, S. 3-15.
- PAPE, U., Wertorientierte Unternehmensführung und Controlling, Diss., Berlin 1997.
- PFAFF, D.; BÄRTL, O., Wertorientierte Unternehmenssteuerung - Ein kritischer Vergleich ausgewählter Konzepte, in: Rechnungswesen und Kapitalmarkt, Gebhardt, G.; Pellens, B. (Hrsg.), Zeitschrift für betriebswirtschaftliche Forschung, Sonderheft 41, 1999, S. 85-115.
- PFAFFENBERGER, W., Elektrizitätswirtschaft, München et al. 1993.
- PFENNIG, M.; SCHÄFER, K., Preisrisiken bei Commodities - Systematisierung und Implikationen für die Quantifizierung, in: Zeitschrift für Betriebswirtschaft, 69. Jg, Heft 5/6, 1999, S. 569-592.
- PICOT, A., Ökonomische Theorien der Organisation - Ein Überblick über neuere Ansätze und deren betriebswirtschaftliches Anwendungspotential, in: Betriebswirtschaftslehre und ökonomische Theorie, Ordelheide, D. (Hrsg.); Rudolf, B. (Hrsg.); Büsselmann, E. (Hrsg.), Stuttgart 1991, S. 143-170.
- PRICE WATERHOUSE COOPERS, Die Energiewirtschaft im Umbruch - Globalisierung, Fragmentierung und Konvergenz im europäischen Markt, Frankfurt/Main 2000.
- PROGNOS, Netzzugang und Trassenpreisbildung im westeuropäischen Schienenverkehr, im Auftrag des Deutschen Verkehrsforums, Berlin, prognos - Europäisches Zentrum für Wirtschaftsforschung und Strategieberatung (Hrsg.), Basel 2000.

-
- RAPPAPORT, A., Corporate Performance Standards and Shareholder Value, in: Journal of Business Strategy, Vol. 4, No. 3, 1983, S. 28-38.
- RAPPAPORT, A., Creating Shareholder Value, The New Standard for Business Performance, New York, London 1986.
- RAPPAPORT, A., Shareholder Value, Stuttgart 1995.
- RAPPAPORT, A., Shareholder value: ein Handbuch für Manager und Investoren, (Übers. von Wolfgang Klien), 2., vollständig überarbeitete und aktualisierte Auflage, Stuttgart, 1999.
- RASTER, M., Shareholder Value Management, Diss., Wiesbaden 1995.
- REGTP, Tätigkeitsbericht der Regulierungsbehörde für Telekommunikation und Post, Bonn 2001.
- REINHOLZ, ST., Stand und internationale Entwicklung in der Leasingbilanzierung, in: Der Schweizer Treuhänder, 3, 1995, S.125-134.
- REIB, M.; ROSENSTIEL, L.V.; LANZ, A., Change Management - Programme, Projekte und Prozesse, Stuttgart 1997.
- RELIHAN III, W.J., The Yield-Management Approach to Hotel-Room Pricing, in: Cornell Hotel & Restaurant Administration Quarterly, Vol. 28, No. 1, 1989, S. 40-45.
- RENFE, Annual Report 2000, Madrid 2001.
- REUTERS, The European Gas Markets, Reuters Business Insight - Energy, o.J.
- RFF, Annual Report 2000, Paris 2001.
- RICHTER, F., Konzeption eines marktwertorientierten Steuerungs- und Monitoringsystems, Diss., Frankfurt/Main 1996.
- RICHTER, F.; HONOLD, D., Das Schöne, das Unattraktive und das Häßliche an EVA & Co, in: Der Finanzbetrieb, 2000, Nr. 5, S. 265-274.
- RICHTER, F.; STIGLBRUNNER, K., Wertmanagement: Konzept zur Erschließung des Potentials von dezentralem Unternehmertum, in: Management des Unternehmenswertes, McKinsey & Company (Hrsg.), München 1995, S. 5-23.
- RIECK, C., Spieltheorie - Einführung für Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler, Wiesbaden 1993.
- ROOS, A.; STELTER, D., Die Komponenten eines integrierten Wertmanagementsystems, in: Controlling, 1999, 11. Jg., Heft 7, S. 301-307.
- ROSENSTIEL, L.V., Die motivationalen Grundlagen des Verhaltens in Organisationen, Leistung und Zufriedenheit Berlin, 1975.

-
- ROVENTA, P., Portfolio-Analyse und Strategisches Management, 2. Aufl., München 1981.
- RUHRGAS AG, Investitionen des Ruhrgas-Konzerns, Homepage - Das Unternehmen - Kennzahlen - Investitionen der Ruhrgas AG, www.ruhrgas.de, 9. Juni 2002.
- RÜTTE, M. VON; HOENES, R.C., Rechnungslegung immaterieller Werte, (Diss.), Bamberg 1995.
- RWE AG, Homepage - Investor Relations - Finanzberichte - Konzern-Geschäftsbericht, 2. Halbjahr 2000, www.rew.com, 5. Juni 2002.
- SBB AG, Geschäftsbericht 2000, Bern 2001.
- SCHANZ, G., Motivationale Grundlagen für die Gestaltung von Anreizsystemen, in: Handbuch Anreizsysteme, Schanz, G. (Hrsg.), Stuttgart 1991, S. 3-31.
- SCHEFFLER, E., Strategieentwicklung und strategisches Controlling für eine Holding, in: Wirtschaftsprüfung, 45. Jg., 1992, S. 641-649.
- SCHIERENBECK, H., Ertragsorientiertes Bankmanagement, Band 2: Risiko-Controlling und Bilanzstruktur-Management, 5. Aufl., Wiesbaden 1997.
- SCHIFFER, H.-W., Energiemarkt Deutschland, 7., völlig neu bearbeitete Aufl., Köln 1999.
- SCHMIDT-ABMANN, E.; RÖHL, H.C., Grundpositionen des neuen Eisenbahnverfassungsrechts (Art. 87e GG), Die Öffentliche Verwaltung, 1994, S. 577ff.
- SCHNEIDER, D., Betriebswirtschaftslehre. Band 2: Rechnungswesen, 2. Aufl., München, Wien 1997.
- SCHNEIDER, D., Geschichte betriebswirtschaftlicher Theorie, 1. Auflage, Oldenburg 1981.
- SCHULZ, G., Das Eisenbahnwesen des Bundes und die Stellung der deutschen Bahnen auf dem Europäischen Binnenmarkt, Berlin 1995.
- SCHWEITZER, M.; KÜPPER, H.-U., Systeme der Kosten- und Erlösrechnung, 6. vollständig überarbeitete und erweiterte Aufl., München 1995.
- SCHWEITZER, M.; KÜPPER, H.-U., Systeme der Kosten- und Erlösrechnung, 7. überarbeitete und erweiterte Aufl., München 1998.
- SCHWEITZER, M.; TROßMANN, E., Break-even-Analyse. Grundmodell, Varianten, Erweiterungen, 2. Aufl., Stuttgart 1998.
- SCHWETZLER, B., Unternehmensbewertung unter Unsicherheit - Sicherheitsäquivalent- oder Risikozuschlagsmethode?, in: Zeitschrift für betriebswirtschaftliche Forschung, August 2000, S. 469-486.

- SCHWETZLER, B.; DARIJTSCHUK, N., Unternehmensbewertung mit Hilfe der DCF-Methode - eine Anmerkung zum "Zirkularitätsproblem", in: Zeitschrift für Betriebswirtschaft, Heft 3, 1999, S. 295-318.
- SEELBACH, H., Dynamische Investitionsrechnung, in: 3. Handwörterbuch des Rechnungswesens (HWR), 3., völlig neu gestaltete und erg. Aufl., Chmielewicz, K. (Hrsg.); Schweitzer, M. (Hrsg.), Stuttgart 1993, Sp. 399-414.
- SERFLING, K., Controlling, 2. Aufl., Stuttgart, Berlin, Köln 1992.
- SIEBEN, G., Unternehmensbewertung, in: 3. Handwörterbuch der Betriebswirtschaft, Teilband 3, 5. völlig neu gestaltete Aufl., Wittmann, W. et al. (Hrsg.), Stuttgart 1993, Sp. 4315-4331.
- SIMON, H., Das große Handbuch der Strategiekonzepte - Ideen, die die Businesswelt verändert haben, Frankfurt/Main 2000.
- SIMON, H., Preis Management: Analyse - Strategie - Umsetzung, 2., überarb. Aufl., Wiesbaden 1992.
- SIMON, H.; Dolan, R.J., Profit durch Power Pricing: Strategien aktiver Preispolitik, Frankfurt/Main, New York 1997.
- SMITH, B.C.; Leimkuhler, J.F.; Darrow, R.M., Yield Management at American Airlines, in: Interfaces, 22. Jg., 1992, S. 8-31.
- SNCF, Annual Report 2000, Paris 2001.
- SOLOMONS, D., Divisional Performance - measurement and control, Homewood 1968.
- STAEHLE, W.H., Management - Eine verhaltenswissenschaftliche Perspektive, 8. Aufl., (überarbeitet von Conrad, P. und Sydow, J.), München 1999.
- STEINER, M.; BRUNS, C., Wertpapiermanagement, 7. Aufl., Stuttgart 1999.
- STELTER, D., Wertorientierte Anreizsysteme, in: Bühler, W.; Siegert, T. (Hrsg.), Unternehmenssteuerung und Anreizsysteme, Stuttgart 1999, S. 207-241.
- STELTER, D., Wertorientierte Unternehmensführung, in: Perlitz, M. (Hrsg.); Offinger, A. (Hrsg.); Reinhardt, M. (Hrsg.); Schug, K. (Hrsg.), 1997, Strategien im Umbruch, Stuttgart 1997, S. 133-162.
- STEWART, G.B. III, EVA: Facts and Fantasy, in: Journal of Applied Corporate Finance, 7. Jg., 1994, S. 71-84.
- STEWART, G.B. III, The quest for value: a guide for senior managers, unveränderter Nachdruck der Version von 1991, New York 1999.

-
- STROM MAGAZIN, Stimmen zur Verbändevereinbarung II Gas: Kein Wettbewerb in Sicht, Standpunkt, 7. Mai 2002, Homepage - news, www.strommagazin.de.
- TEECE, D.J.; PISANO, G.; SHUEN, A., Dynamic Capabilities and Strategic Management, in: Strategic Management Journal, Vol. 18.7, 1997, S. 509-533.
- THEOBALD, C.; ZENKE, I., Grundlagen der Strom- und Gasdurchleitung: die aktuellen Rechtsprobleme, München 2001.
- THOMAS, R.; LIPSON, M., Linking Corporate Return Measures to Stock Prices, HOLT Planning Associates, St. Carles 1985.
- TIMMERMANN, A., Evolution des strategischen Managements, in: Handbuch Strategische Führung, Henzler, H. (Hrsg.), Wiesbaden 1988.
- TOBIN, J., A general equilibrium approach to monetary theory, in: Journal of Money, Credit and Banking, Vol. 1, No. 1, 1969, S. 15-29.
- TREYNOR, J.L., The Financial Objective in the Widely Held Corporation, in: Financial Analysts Journal, No. 37, 1981, S. 68-71.
- TYE, W.B., Pricing Market Access for Regulated Firms, Logistics and Transportation Review, 29, 1, S. 39-67.
- UBS WARBURG, European Utilities Conference 2000, in: Global Equity Research, Juni 2000.
- UBS WARBURG, The UBS Warburg Telecoms Valuation Product, in: Global Equity Research, November 2000.
- UHLIR, H.; AUSSENEGG, W., Value-at-Risk (VaR). Einführung und Methodenüberblick, in: Österreichisches Bank Archiv, 1996, S. 831-836.
- UNZEITIG, E.; KÖTHNER, D., Shareholder Value Analyse, Stuttgart 1995.
- VATTENFALL DEUTSCHLAND GMBH, Über Vattenfall - in Deutschland, www.vattenfall.de, 4. Juni 2002.
- VEAG AG, Geschäftsbericht 2000, Berlin 2001.
- VERBÄNDEVEREINBARUNG II, Verbändevereinbarung über Kriterien zur Bestimmung von Nutzungsentgelten für elektrische Energie vom 13. Dezember 1999.
- VERBÄNDEVEREINBARUNG II-PLUS, Verbändevereinbarung über Kriterien zur Bestimmung von Nutzungsentgelten für elektrische Energie und über Prinzipien der Netznutzung vom 13. Dezember 2001.

-
- VOGEL, H., Yield-Management - Optimale Kapazität für jedes Marktsegment zum richtigen Preis: Ist der Stein der Weisen für die Reisebranche gefunden?, in: Fremdenverkehrswirtschaft International, Nr. 22, 1989.
- VOLKART, R., Umsetzungsaspekte von Discounted Cash Flow-Analysen, in: Zeitschrift für Betriebswirtschaft (Ergänzungsheft), 1997, S. 105-124.
- WAGENHOFER, A., Kostenrechnung und Agency-Theorie, in: Zur Neuausrichtung der Kostenrechnung. Entwicklungsperspektiven für die 90er Jahre, Weber, J. (Hrsg.), Stuttgart 1993, S. 161-185.
- WAGNER, R., Die Grenzen der Unternehmung - Beiträge zur ökonomischen Theorie der Unternehmung, Heidelberg 1994.
- WEATHERFORD, L.R., A Tutorial on Optimization in the Context of Perishable-Asset Revenue Management Problems for the Airline Industry, in: Operations Research in the Airline Industry, Yu, G. (Hrsg.), Boston 1997, S. 68-100.
- WEBER, J., Einführung in das Controlling, 4. Aufl., Stuttgart 1993.
- WEBER, J., Einführung in das Rechnungswesen II. Kostenrechnung, 2. Aufl., Stuttgart 1993.
- WESTPHAL, I.; HORSTKOTTE, C., Asset Management 2002 - Investmentkonzepte, Produkte und Vertriebswege in der Fondsbranche, Stuttgart 2001.
- WILD, J., Budgetierung, in: Marketing Enzyklopädie, München 1994, S. 325-340.
- WÖHE, G., Einführung in die allgemeine Betriebswirtschaftslehre, 18., überarbeitete und erweiterte Aufl., unter Mitarbeit von Döring, U., München 1993.
- YOUNG, S.D., Some reflections on accounting and Economic Value Added, in: Journal of Financial Statement Analysis, Winter 1999, S. 7-19.